

Neuendorf

Schulort:	Kanton 1799:	Solothurn	Ort/Herrschaft 1750:	Solothurn
Konfession des Orts:	Neuendorf	Balsthal	Kanton 2015:	Solothurn
	katholisch	Neuendorf	Gemeinde 2015:	Neuendorf
	Kirchgemeinde 1799:	Neuendorf		
Standort:	Bundesarchiv Bern, BAR B0 1000/1483, Nr. 1461, fol. 5-6v			
Zitierempfehlung:	Schmidt, H.R. / Messerli, A. / Osterwalder, F. / Tröhler, D. (Hgg.), Die Stapfer-Enquête. Edition der helvetischen Schulumfrage von 1799, Bern 2015, Nr. 2318: Neuendorf, [http://www.stapferenquete.ch/db/2318].			
In dieser Quelle wird folgende Schule erwähnt:	- Neuendorf (Niedere Schule, Normalschule, katholisch)			

Antwort

Über den Zustand der Schul Neuendorf

I. Lokal-Verhältnisse.

- I.1 Name des Ortes, wo die Schule ist.
 I.1.a Ist es ein Stadt, Flecken, Dorf, Weiler, Hof?
 I.1.b Ist es eine eigene Gemeinde? Oder zu welcher Gemeinde gehört er?
 I.1.c Zu welcher Kirchgemeinde (Agentschaft)?
 I.1.d In welchem Distrikt?
 I.1.e In welchen Kanton gehörig?
 I.2 Entfernung der zum Schulbezirk gehörigen Häuser. In Viertelstunden.
 I.3 Namen der zum Schulbezirk gehörigen Dörfer, Weiler, Höfe.
 I.3.a Zu jedem wird die Entfernung vom Schulorte, und
 I.3.b die Zahl der Schulkinder, die daher kommen, gesetzt.
 I.4 Entfernung der benachbarten Schulen auf eine Stunde im Umkreise.
 I.4.a Ihre Namen.
 I.4.b Die Entfernung eines jeden.

Die Kinder sind in Klassen abgeteilt, in der Ersten Klassen Wird das ABC. oder das Von der *Normal* eingerichtetes Namen büchlein. in der zweyten Klassen Werden gelehrt unterschiedliche Lasse büchlein In der Dritten Klassen Wird Geschriben und unter scheidliche Schrifften gelehrt Und in allen drey Klassen Wird das Kristen Lehr buch Von Solothurn gelehrt

II. Unterricht.

- II.5 Was wird in der Schule gelehrt?
 II.6 Werden die Schulen nur im Winter gehalten? Wie lange?
 II.7 Schulbücher, welche sind eingeführt?
 II.8 Vorschriften, wie wird es mit diesen gehalten?
 II.9 Wie lange dauert täglich die Schule?

Die Schule Wird nur im Winter gehalten Von Martini an bis Ostern Die Schul dauret Täglich 5 Stund
 Die Kinder sind in Klassen abgeteilt, in der Ersten Klassen Wird das ABC. oder das Von der *Normal* eingerichtetes Namen büchlein. in der zweyten Klassen Werden gelehrt unterschiedliche Lasse büchlein In der Dritten Klassen Wird Geschriben und unter scheidliche Schrifften gelehrt Und in allen drey Klassen Wird das Kristen Lehr buch Von Solothurn gelehrt

III. Personal-Verhältnisse.

- III.11 Schullehrer.
 III.11.a Wer hat bisher den Schulmeister bestellt?
 III.11.b Auf welche Weise?
 III.11.c Wie heißt er?
 III.11.d Wo ist er her?
 III.11.e Wie alt?
 III.11.f Hat er Familie? Wie viele Kinder?
 III.11.g Wie lang ist er Schullehrer?
 III.11.h Wo ist er vorher gewesen? Was hatte er vorher für einen Beruf?
 III.11.i Hat er jetzt noch neben dem Lehramte andere Verrichtungen? Welche?
 III.12 Schulkinder. Wie viele Kinder besuchen überhaupt die Schule?
 III.12.a Im Winter. (Knaben/Mädchen)
 III.12.b Im Sommer. (Knaben/Mädchen)

Der Schullehrer War Von der gemeind er welt Worden und hat zu Solothurn in dem Oberkeitlichen Weissen haus die *Normal* gelehrt er War Von der Obrigkeit bestädiget Worden Vorher War er ein Armer daglöhner und auser der Schulzeit War er noch einer. 12 Jahr War er schullehrer Er War ein geborner bürger zu Neuendorf und War alzeit in Neuendorf gewessen Seines alters 47 Jahr Mit Namen und geschlächt Joseph Ripstein ||[Seite 2] Er Hat 6 unnerzogene Kinder

Über Haupt besuchen die Schule Kinder 20 Knaben Mägtlein 19. Zusammen 39 Kinder

IV. Ökonomische Verhältnisse.

- IV.13 Schulfonds (Schulstiftung)
 IV.13.a Ist dergleichen vorhanden?
 IV.13.b Wie stark ist er?
 IV.13.c Woher fließen seine Einkünfte?
 IV.13.d Ist er etwa mit dem Kirchen- oder Armengut vereinigt?
 IV.14 Schulgeld. Ist eines eingeführt? Welches?

IV.15	Schulhaus.	
IV.15.a	Dessen Zustand, neu oder baufällig?	
IV.15.b	Oder ist nur eine Schulstube da? In welchem Gebäude?	
IV.15.c	Oder erhält der Lehrer, in Ermangelung einer Schulstube Hauszins? Wie viel?	Es ist kein eigen Schulhaus der Sullehrer Muß selbst für die Schul Wohnung sorgen und selbes Verzinssen und in brauchbaren Stand er halten
IV.15.d	Wer muß für die Schulwohnung sorgen, und selbige im baulichen Stande erhalten?	
IV.16	Einkommen des Schullehrers.	
IV.16.A	An Geld, Getreide, Wein, Holz etc.	Erstlich hat er Von den Bauren zu beziechen Korn. 31 1/2 Mäs Zweytens Von den übrigen Bürgern an Haber 12 Mäs Dritens Von den Armen bürgern und dem Schulkindern 12 gl. 6 bz. Viertens Von Jeden Schul kind des dags ein schit holz
IV.16.B	Aus welchen Quellen? aus	
IV.16.B.a	abgeschaffenen Lehngefällen (Zehnten, Grundzinsen etc.)?	
IV.16.B.b	Schulgeldern?	
IV.16.B.c	Stiftungen?	
IV.16.B.d	Gemeindekassen?	
IV.16.B.e	Kirchengütern?	
IV.16.B.f	Zusammengelegten Geldern der Hausväter?	
IV.16.B.g	Liegenden Gründen?	
IV.16.B.h	Fonds? Welchen? (Kapitalien)	

Bemerkungen

Schlussbemerkungen des Schreibers

Unterschrift

Das bekent Bürger Joseph Ripstein
der mahliger Schullehrer in Neuen Dorff

Metadaten

Generelle Kopfdaten

Standort	Bundesarchiv Bern
Signatur	BAR B0 1000/1483, Nr. 1461, fol. 5-6v
Briefkopf	Antwort Über den Zustand der Schul Neüen Dorff
Transkriptionsdatum	05.11.2013
Datum des Schreibens	
Faksimile	2318BAR_B0_10001483_Nr_1461_fol_5-6v.pdf
Ist Quelle original?	Ja
Verfasser Name	Ripstein
Verfasser Vorname	Joseph
Vom Lehrer verfasst?	Nein
Randnotiz	
Kommentar öffentlich	

Ort

Name	Neuendorf				
Konfession	katholisch	Kanton 1799	Solothurn	Kanton 1780	Solothurn
Ortskategorie		Distrikt 1799	Balsthal	Kanton 2015	Solothurn
Eigenständige Gemeinde?	Ja	Agentschaft 1799	Neuendorf	Amt 2000	Gäu
Ist Schulort?	Nein	Kirchgemeinde	Neuendorf	Gemeinde 2015	Neuendorf
Höhenlage		1799		Einwohnerzahl	
Geo. Breite	626791	Einwohnerzahl		2000	
Geo. Länge	239040	1799			

In der Transkription erwähnte Schulen

1. Schule: Neuendorf (ID: 3226)

Schultypus:	
Besondere Merkmale:	Normalschule
Konfession der Schule:	katholisch
Ist ein Schulgeld eingeführt:	

Schulfonds

Sind die Kinder in Klassen eingeteilt?	Ja
Art der Klasseneinteilung:	
Klassenanzahl:	3
Unterrichtete Inhalte:	Keine

Schulperiode

	Sommer	Winter
Beginn		11.11.1798
Ende		08.04.1799
Stunden pro Schultag		5
Anzahl Wochen		21
Anzahl Wochen pro Jahr		
Wird die Schule im Winter gehalten?		Ja
Wird die Schule im Sommer gehalten?		Nein

Schülerzahlen

	Sommer	Winter
Knaben		20
Mädchen		19
Kinder		39
Kinder pro Jahr		
Kommentar		

Lehrpersonen**Lehrer (ID: 7374)**

Name: Ripstein
Vorname: Joseph

Weitere Informationen

Alter: 47
Geschlecht: Mann
Zivilstand:
Hat er eine Familie? Ja
Anzahl Kinder:
Weitere Verrichtungen?

Herkunft: Neuendorf
Konfession:
Im Ort seit:
Lehrer seit:
Erstberuf: Keine Angaben
Zusatzberuf: Keine Angaben